

Bundesweite Sirenenprobe: Neuer AT-Alert für Notfälle getestet

Heute findet die jährliche Sirenenprobe statt. Neu ist der AT-Alert, der über Handys Warnmeldungen im Katastrophenfall direkt an die Bevölkerung sendet. Seien Sie bereit!

Heute wird bundesweit eine wichtige Sirenenprobe durchgeführt, die nicht nur den Test der traditionellen Alarmierungssysteme umfasst, sondern auch die Einführung des neuen AT-Alert-Systems. Dieses innovative System ermöglicht es, Warnmeldungen direkt an die Mobiltelefone der Bevölkerung zu schicken. Im Katastrophenfall kann so sofortige und präzise Information zur Verfügung gestellt werden, was entscheidend für die Sicherheit der Bürger ist.

Am Samstagmittag, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr, wird in Salzburg ein Testsignal ertönen. Dabei werden nicht nur die Sirenen aktiv sein, sondern auch alle Handys, die nicht im Flugmodus sind oder ausgeschaltet wurden, werden zwei Mal einen lauten Alarmton abgeben. Im Anschluss erhalten die Nutzer eine SMS, die das Ganze als Test identifiziert, um Verwirrung zu vermeiden.

Effektive Kommunikation im Ernstfall

Dieses neue System zeigt sich als äußerst nützlich für die Bevölkerung. Bei einer realen Katastrophe können Warnmeldungen verschickt werden, die klar angeben, welche Gefahr besteht und wie man sich darauf einstellen soll. Besonders bemerkenswert ist, dass diese Mitteilungen sowohl bundesweit als auch regional, zum Beispiel in Fällen von Hochwasser, versendet werden können. Wichtig zu wissen: Um diese wichtigen Informationen zu erhalten, ist es nicht notwendig, eine spezielle App herunterzuladen, da sie automatisch über das Mobilfunknetz empfangen werden.

Hohe Kompatibilität für alle Geräte

Ein weiteres erfreuliches Detail ist die nahezu vollständige Kompatibilität des Systems. Fast alle gängigen Smartphones sowie eine Vielzahl älterer Tastenhandys können die internationalen Warnmeldungen empfangen. Diese Nachrichten werden anonym gesendet und auf dem Handy in Form eines Textes angezeigt.

Die heutige Übung legt den Grundstein für ein effektives und schnelles Warnsystem, das im Notfall Leben retten könnte. Durch den Test des neuen Systems wird nicht nur die Funktionsfähigkeit überprüft, sondern auch die Bereitschaft, die Bevölkerung rechtzeitig und gezielt zu informieren. Das bedeutet einen weiteren Schritt zu mehr Sicherheit in Österreich, besonders in Anbetracht der steigenden Gefahren durch Naturkatastrophen. Details zu diesem wichtigen Thema finden sich in einem aktuellen Bericht auf salzburg.orf.at.

Details	
Quellen	salzburg.orf.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at